

# Siegfried Püttner / BY

Deutscher Meister F1E 2018  
zum 4. Mal!

## Flügel:

# Alu-Zungen, Ohren steckbar (Stahldraht)

# mittlere Flügeltiefe 161 mm

# V-Form: Knick 30 mm, außen 140 mm,

V-Form steigt im Flug.

# Flügel hatte ursprüngliche Tiefe von 220 mm,  
auf 170 mm reduziert und ab Holm / D-Box auf „Sokolov“ geschliffen

# CFK-Endleiste

# CFK-Holme + Balsa, Kevlar-D-Box

# CFK-Streifen auf den Rippen

$$A_{FL} = 42,5 \text{ dm}^2$$

$$A_{LW} = 8,5 \text{ dm}^2 \text{ (17\% von } A_{FL}\text{)}$$

$$\text{ges.} = 51 \text{ dm}^2$$

$$\text{SLW: } h = 135 \text{ mm, } A = 1,1 \text{ dm}^2$$

$$\text{Rumpf, Steuerung} \quad 300 \text{ g}$$

$$\text{Gesamt: } 560 \text{ g} \rightarrow 11 \text{ g/dm}^2$$

Die „geheimnisvollen“  
gelben Kreuze auf  
dem Ohr sind schlicht  
Balsa-Verstrebungen,  
die eine D-Box erset-  
zen. Sie gibt es auf  
beiden Seiten.

Spannweite 2640 mm  
SP 50% (85 mm)

HLW: gerade Unterseite, 6%,  
Oracover chrome 12 µm

Steuerung und Flügel-Pylon: Frieser  
Kreisflüge über Graupner-Timer

